Deutscher Bundestag **Drucksache 16/7774**

16. Wahlperiode 17. 01. 2008

Änderungsantrag

der Abgeordneten Volker Beck (Köln), Marieluise Beck (Bremen), Dr. Uschi Eid, Thilo Hoppe, Ute Koczy, Kerstin Müller (Köln), Winfried Nachtwei, Omid Nouripour, Claudia Roth (Augsburg), Rainder Steenblock, Jürgen Trittin und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

a) zu der zweiten Beratung des Antrags der Fraktionen der CDU/CSU und SPD – Drucksachen 16/5736, 16/7768 –

Die Rechte der Roma in Europa stärken

b) zu der zweiten Beratung des Entschließungsantrags der Abgeordneten Volker Beck (Köln), Marieluise Beck (Bremen), Alexander Bonde, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksachen 16/5784, 16/7768 –

zu der Beratung der Großen Anfrage der Abgeordneten Volker Beck (Köln), Marieluise Beck (Bremen), Grietje Bettin, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 16/918 –

Zur Situation von Roma in der Europäischen Union, in den EU-Beitrittsländern und im Kosovo

c) zu der zweiten Beratung des Entschließungsantrags der Abgeordneten Volker Beck (Köln), Marieluise Beck (Bremen), Alexander Bonde, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksachen 16/5785, 16/7768 –

zu der Beratung der Großen Anfrage der Abgeordneten Volker Beck (Köln), Marieluise Beck (Bremen), Grietje Bettin, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 16/918 –

Zur Situation von Roma in der Europäischen Union, in den EU-Beitrittsländern und im Kosovo

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Beschlussempfehlung wird wie folgt geändert:

In Buchstabe a wird nach den Wörtern „Minderheit enthält." folgender neue Abschnitt angefügt:

‚Nach Abschnitt III wird Abschnitt IV angefügt:

„IV. Der Deutsche Bundestag fordert weiterhin die Bundesregierung auf,

mit der Errichtung des beschlossenen Denkmals der Bundesrepublik Deutschland für die ermordeten Sinti und Roma unverzüglich zu beginnen und damit deutlich zu machen, wie in der Entschließung des Europäischen Parlaments vom 28. April 2005 „Zur Lage der Roma in der Europäischen Union" gefordert, „dass der Holocaust an den Roma, dessen Ziel es war, die Roma in Europa wie auch die Juden physisch zu vernichten, die volle Anerkennung verdient."" ‘

Berlin, den 17. Januar 2008

Renate Künast, Fritz Kuhn und Fraktion

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333